

Das Schlachtjahrzeit von Giornico

Autor(en): **Wymann, Eduard**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri**

Band (Jahr): **33 (1927)**

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-405634>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Schlachtjahrzeit von Giornico.

Don Eduard Wymann.



Nach der Schlacht bei Giornico ordneten die Herren von Uri zum Andenken an den glorreichen Sieg einen jährlichen Dankgottesdienst an, verbunden mit Gebeten für die Gefallenen. Ein vierseitiges Quartblatt im Staatsarchiv Uri dürfte einen Bestandteil der von F. B. Schmid 1790 benützten und zitierten „Camobischen historischen Handschriften“ gebildet haben. An seiner Spitze steht jener Extract du Martirologe de Prato, der bei Schmid (Geschichte, Bd. II, 154) abgedruckt ist, aber in Prato sich dormalen weder im Jahrbuch noch sonst nachweisen läßt.

Jahrzeitbuch Quinto. Anno MCCCCLXXVIII, inditione XI^a, die Lune XXVIII^a mensis Decembris, super die Sanctorum Innocentium facta fuit maxima pugna per magnificos dominos nostros Uranienses una cum illis de Suizio, de Zurico, de Lucerna et de Leventina: super territorium Vicinantie de Zornico contra exercitum ducis Mediolani et interfecti fuerunt centenaria XIII de Lombardis. Et statutum fuit, quod omni anno super supradictam diem Innocentium fiat specialis commemoratio pro suprascriptis defunctis.

Geschrieben auf Pergament, folio penultimo, pagina versa. Verifiziert durch H. Professor Mgr. Dr. Heinrich Maspoli, Lugano. Der obstehende Wortlaut weicht von den bisher gedruckten Texten wesentlich ab. Ambrosius de Rubéis aus Chironico, Pfarrer in Giornico, erneuerte dies Jahrbuch 1547 auf Grund des ältern Martyrologiums und de consensu totius vicinantiae de Quinto.

Jahrzeitbuch Mairengo, erneuert 1566. 28. Dec. In MCCCCLXXVIII, Inditione XI, die Lune XXVIII^o prescripto, facta fuit maxima pugna per magnificos Dominos nostros Uranienses una cum illis de Suizio, Zurico, Lucerna et Leventina super territorio vicinantie de Zornico contra exercitum ducis Mediolani et interfecti fuerunt centenaria 14 de Lombardis et statutum fuit, quod omni anno in suprascripta die fiat specialis commemoratio pro supradictis defunctis et immortales gratie immortalis Deo agantur pro tanta adepta victoria.

Geschrieben auf Pergament, folio 61, pagina 121. Verifiziert durch H. Pfarrer Pio Barudi, Mairengo.

Jahrzeitbuch Buttisholz. 28. Decembris. Anno dominicae incarnationis 1479 confederatores aggressi sunt in Giris a populo Mediolano, quos ipsi confederatores devicerunt atque magnum populum occiderunt.

Geschichtsfreund XXV, 85. Die öfters vorkommende Jahrzahl 1479 statt 1478 erklärt sich daraus, daß mancherorts das neue Jahr schon mit Weihnachten begann. Für Uri siehe Wymann, Das Schlachtjahrzeit von Uri S. 12.